Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Samstag, 07.11.2026, 20:30 Uhr

Ruhiges, häufig aber auch trübes und teils nebliges Herbstwetter, nachts örtlich leichter Frost.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein weiträumiges Hoch erstreckt sich von Polen nach Norwegen und weiter bis nach Schottland. Es schwächt sich langsam ab. Gleichzeitig zieht ein schwaches Tief vom Ärmelkanal langsam zur Nordsee. Dabei wird die mäßig kalte durch eine mildere, aber weiter feuchte Luftmasse ersetzt.

NEBEL:
In der Nacht zum Sonntag nur örtlich geringe Neigung zu Nebelfeldern mit Sichtweiten unter 150 m, am Sonntag tagsüber bei ansteigenden Sichtweiten wahrscheinlich keine Sichteinschränkung. In den Nächten zu Montag und Dienstag jeweils deutlich verbreiteter Nebel, dann auch tagsüber teilweise anhaltende Neigung.

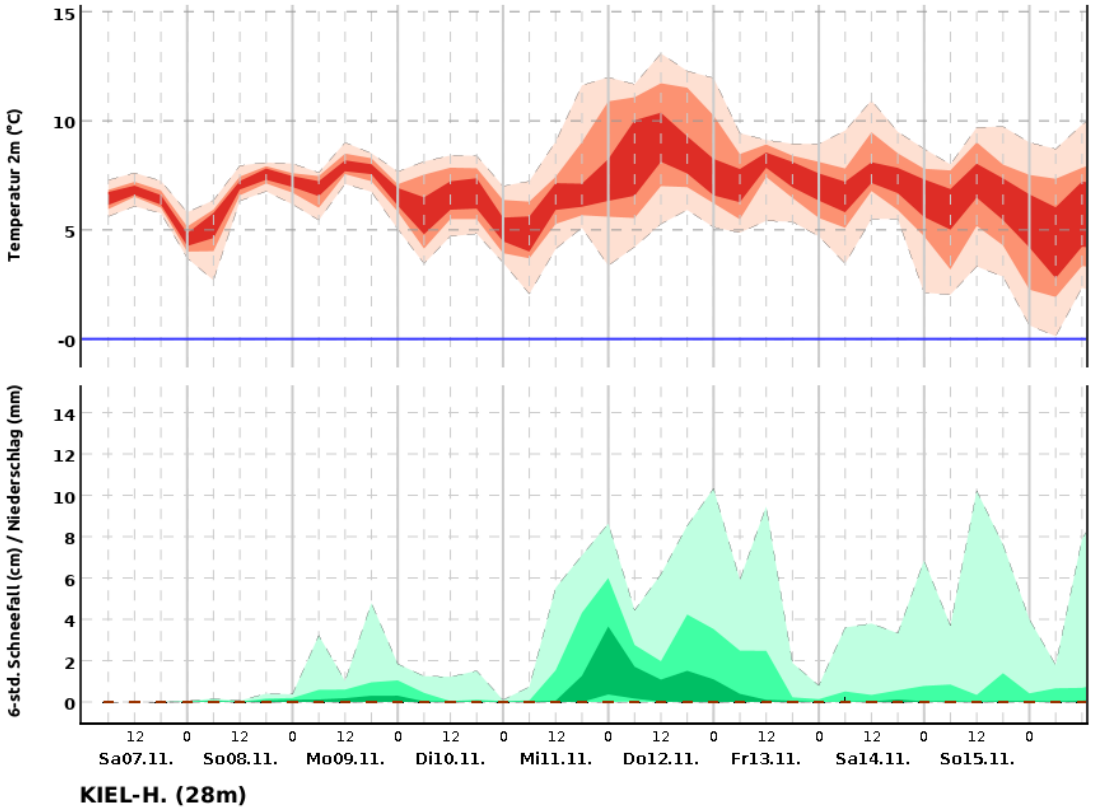
FROST:
In der Nacht zum Sonntag vor allem im Südosten von Schleswig-Holstein gebietsweise leichter Frost zwischen -2 und 0 Grad. In der Nacht zum Montag insgesamt geringere Neigung, vor allem nach Südosten hin örtlich Tiefstwerte bis um den Gefrierpunkt möglich. In der Nacht zum Dienstag voraussichtlich frostfrei.

NEBEL:
Am Dienstag tagsüber vielerorts neblig, streckweise für längere Zeit auch mit Sichtweiten unter 150 m. In der Nacht zum Mittwoch stellenweise, in der Nacht zum Donnerstag wieder etwas verbreiteter jeweils gebietsweise Nebel.

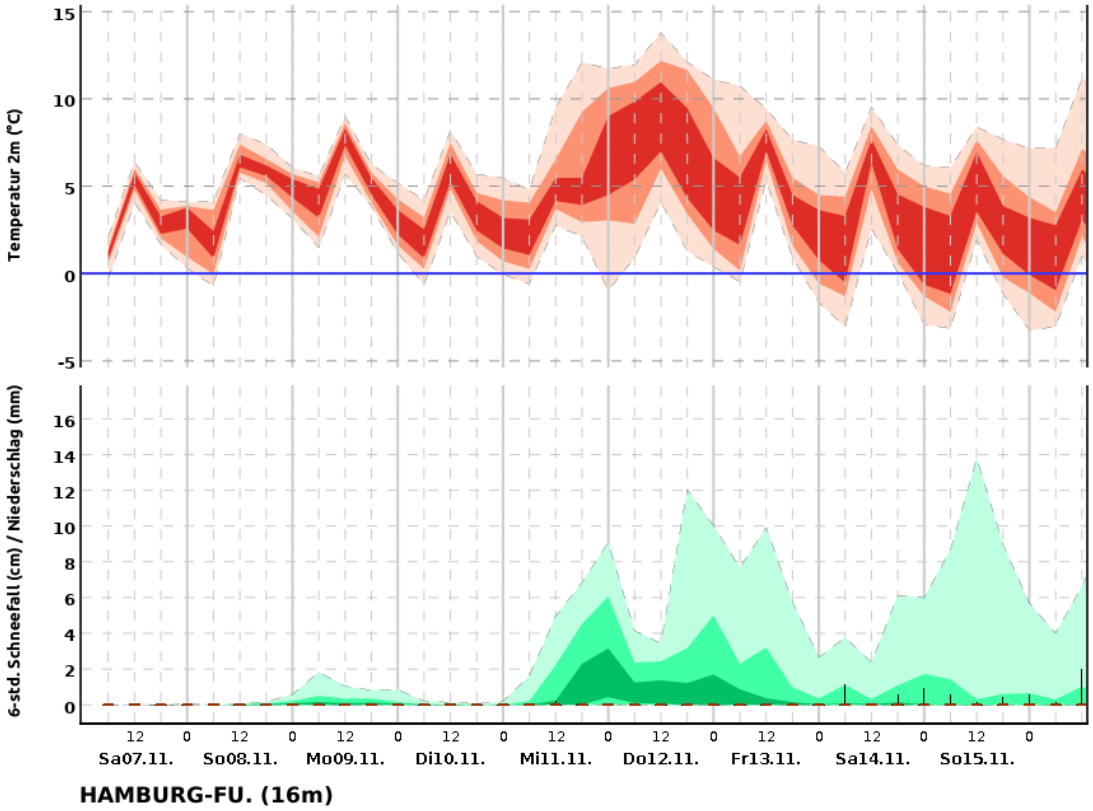
FROST:
In der Nacht zum Mittwoch örtlich leichter Frost wahrscheinlich. In der Nacht zum Donnerstag lediglich bodennah örtlich Werte um den Gefrierpunkt, sonst frostfrei.

Straßenwetter in den Frühstunden Sonntag in Schleswig-Holstein und Hamburg:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



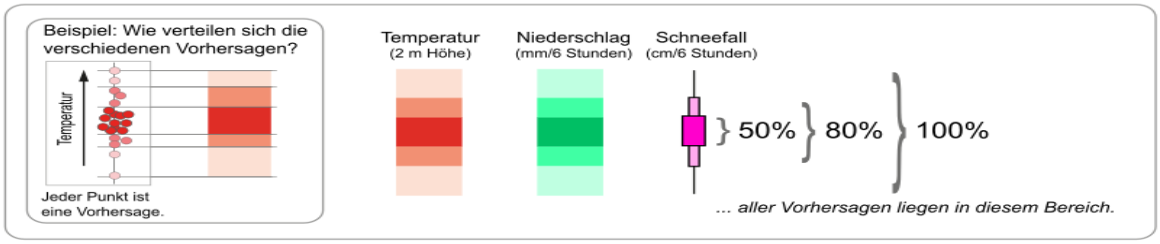
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 08.11.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / NA